

Zahnärztliche Fachassistenz



Kurzinfo

Mein Berufsalltag

- ich empfangen Patient/innen und bin für die Terminkoordination zuständig
- ich bereite alle notwendigen Instrumente und Materialien für die Behandlung vor
- die Instrumente werden von mir gepflegt, gereinigt und desinfiziert
- ich erstelle Röntgenaufnahmen und helfe bei Kieferabdrücken
- ich reiche die benötigten Materialien und mische Füllungen
- die durchgeführten Behandlungen dokumentiere ich
- ich erledige Bürotätigkeiten, wie die Abrechnung mit den Krankenkassen und den Patient/innen
- ich betreue und berate in den Bereichen Ernährung, Mund- und Zahnhygiene
- im gegebenen Fall beruhige ich auch Patient/innen

Meine Interessen

Ich bin interessiert an

- Umgang mit Menschen und deren Zahngesundheit
- sauberen, hygienischen Arbeiten
- organisatorischen Tätigkeiten

Das ist meine Arbeit

In diesem Beruf helfe ich bei allen Formen der Zahnbehandlung - chirurgisch, prothetisch, parodontologisch und kieferorthopädisch - mit. Dabei arbeite ich mit medizinischen Geräten, wie Mundspiegel, Bohr- und Fräsaufsätzen, Sonden, Pinzetten, Absaugschläuchen, Röntgen- und Sterilisationsapparaten. Zu meinen Aufgaben gehört es auch, dass ich mich hilfsbereit um Patient/innen und ihre Anliegen kümmere und ihre Fragen rund um die Mundhygiene und Prophylaxe beantworte. In diesem Beruf lerne ich viel über die zahnmedizinische Gesundheit und erlerne den Umgang mit Bürogeräten und diversen EDV-Programmen - wie Röntgen- und Abrechnungsprogrammen, Verwaltungssystemen für Kund/innen und Lieferant/innen. Ausgebildet werde ich von Facharzt/innen für Zahn-, Mund-, und Kieferheilkunde und Zahnarzt/innen. Ich arbeite in Zahnarztpraxen, zahnärztlichen Ambulatorien, Zahnkliniken und in zahnärztlichen Abteilungen von Krankenhäusern. Dabei habe ich täglich mit vielen unterschiedlichen Menschen Kontakt und arbeite im Team mit Zahnarzt/innen, Zahntechniker/innen und Kolleg/innen eng zusammen.



zahnmedizinische Geräte reinigen und den Arbeitsplatz vorbereiten



über Zahn- und Mundhygiene informieren

Ausbildung in Vorarlberg zur Zahnärztlichen Assistenz

Die häufigste gewählte Ausbildungsschiene (ca. 95% der Zahnarztassistent/innen) zu diesem Beruf läuft über die 3-jährige Ausbildung zur „Zahnärztlichen Assistenz“ der Zahnärztekammer in einer praktischen Ausbildung in der Zahnarztpraxis und einer theoretischen Ausbildung bei einem Fachkurs in Feldkirch. Dabei handelt es sich um einen Gesundheitsberuf, keine Lehre. Die Absolvent/innen erhalten von der Zahnärztekammer einen Ausbildungsnachweis, der zum Antritt zur Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf „Zahnärztliche Fachassistenz“ bei der Wirtschaftskammer berechtigt.

AUSBILDUNG



Lehrzeit
3 Jahre



Berufsschule
Lehrgang in Baden, NÖ



Anzahl der Lehrlinge und Auszubildenden in Vorarlberg
7 (1 m/ 6 w) im Lehrberuf
„Zahnärztliche Fachassistenz“
120 (0 m/ 120 w) in Ausbildung
zur „Zahnärztlichen Assistenz“



Weiterentwicklung

- Lehre und Matura
- Weiterbildung in der Prophylaxeassistenz organisiert von der Zahnärztekammer (berufsbegleitend)
- im kaufmännischen Bereich: Buchhaltung, EDV, Büroorganisation, Kundenbetreuung

Wichtige Eigenschaften

Willst du folgende Eigenschaften einsetzen und erweitern?

- handwerkliches Geschick
genaues Arbeiten
medizinisches Verständnis
Interesse an technischen Geräten
Fingerfertigkeit
- Kundenorientierung
Organisationsfähigkeit
Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen
Hygienebewusstsein
- Freude im Umgang mit Menschen
Einfühlungsvermögen
Hilfsbereitschaft

ÄHNLICHE LEHRBERUFE

- Zahntechniker/in
- Bürokaufmann/-frau



MEHR INFOS UNTER
berufsprofile.at
bifo.at